

SHERAREFRACT

GEBRAUCHSANLEITUNG

1. Indikation

Masse zur Herstellung von feuerfesten Stümpfen, für individuell geschichtete und gebrannte Veneers, Onlays und Inlays mit Dentalkeramikmassen.

2. Allgemeine Hinweise

Selbst winzige Rückstände an den Arbeitsgeräten – auch von Reinigungsmitteln – können das Ergebnis negativ beeinflussen. Bitte verwenden Sie den jeweiligen Spatel und Anmischbecher ausschließlich für die Verarbeitung von phosphatgebundener Einbettmassen und lassen Sie den Anmischbecher nach Gebrauch und Reinigung stets mit Wasser gefüllt stehen.

3. Sicherheitshinweise

Achtung! Feuerfeste Massen enthalten Quarz! Staub nicht einatmen. Gefahr von Lungenkrankheiten (Silikose oder Krebs). Staubmaske tragen!

Bitte verwenden Sie eine Feinstaubmaske beim Abwiegen und Anmischen des Pulvers und Ausbetten der Muffel.

4. Verarbeitungshinweise

Dublieren der Stümpfe

Achten Sie schon beim Herstellen des Modells, auf möglichst kleine Modellstümpfe.

Zum Dublieren der Stümpfe, müssen sie zunächst mit einem Abstand von etwa einem Zentimeter zur Wandung sowie zueinander mit ein bisschen Wachs auf einen Dublierboden befestigt werden. Wir empfehlen hierfür die Verwendung des SHERADUBLIER-SETS.

Verwenden Sie ein Silikon mit einer Shore Härte von 17 bis max. 22. Wir empfehlen DUOSIL H mit einer Shore Härte von 17.

Die Modellstümpfe mit Silikon im Drucktopf bei 2 bis 6 bar dublieren. Bei der späteren Herstellung der feuerfesten Stümpfe auf den gleichen Druck im Drucktopf achten.

Nach dem Entformen der Stümpfe, geben Sie der Dublierform für die Rückstellung mindestens 20 Minuten Zeit.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur: 21– 23°C (Pulver & Liquid)

Verarbeitungszeit: 5 Minuten

Mischungsverhältnis: 33 g : 6 ml gesamt

- Pulver im trockenen Vakuumanrührbecher abwiegen
- Flüssigkeiten in gewünschter Konzentration zugeben
- Empfehlungen:

für Veneers, Onlays:	SHERALIQUID	4 ml
	Destilliertes Wasser	2 ml
für Inlays:	SHERALIQUID	2 ml
	Destilliertes Wasser	4 ml

Eine Änderung vom Verhältnis der Flüssigkeiten führt zur Veränderung der Expansion:

- mehr SHERALIQUID = höhere Expansion, größere Stümpfe
- mehr destilliertes Wasser = niedrigere Expansion, kleinere Stümpfe

- 15 Sekunden von Hand durchspateln
- 60 Sekunden unter Vakuum rühren (300 U/min, 80%)
- SHERAREFRACT bei geringster Rüttelstufe einfüllen
- mindestens 30 Minuten im Drucktopf aushärten lassen, bei gleichem Druck wie bei der Herstellung der Dublierform! – Nach weiteren 30 Minuten können die Stümpfe entformt werden

5. Entgasen und Sintern

Das Entgasen sollte zeitnah nach der Entformung stattfinden

- direkt bei 700°C in den Vorwärmofen stellen oder konventionell Hochheizen
- bei 700°C im Vorwärmofen 20 Minuten halten, anschließend bei 1050°C im Keramikofen 5 Minuten halten

6. Tipps zu den Keramikbränden

- Vor der ersten Schicht (Connector / Wash Brand) nur die Verblendfläche mit destilliertem Wasser befeuchten, bis das Wasser auf der gegenüberliegenden Seite ankommt. Anschließend die mit destilliertem Wasser angemischte Keramik möglichst feucht auftragen und in den Stumpf einziehen lassen, gegebenenfalls mit destilliertem Wasser etwas nachfeuchten. Vor dem Platzieren im Keramikofen, die Feuchtigkeit auf der Verblendfläche gegenüberliegenden Seite mit einem Papiertuch aufsaugen.
- So können Keramikpartikel in den Stumpf diffundieren und einen guten Verbund herstellen.
- Auftragen und Brennen der keramischen Massen erfolgen nach Anweisung der Keramik-Hersteller.
- Wir empfehlen folgende Programmierung des Keramikofens:
 - Bereitschaftstemperatur von 400°C
 - mindestens 6 Minuten Trocknen
 - 9 Minuten Schließen
 - 6 Minuten Vorwärmen
 - Steigrate 30 – 35°C/Minute
 - Zum Ausgleich der schlechten Wärmeleitfähigkeit, die Endtemperatur gegebenenfalls erhöhen (Erfahrungswert 10 – 15°C)
 - Langzeitabkühlung im geschlossenen Ofen bis 500°C
- Bei den weiteren Bränden kann der Stumpf gewässert oder mit einem Pinsel befeuchtet werden, um das gewünschte Feuchtigkeitsniveau zu erreichen und zu halten.

7. Tipp zum Ausarbeiten der Keramik

- Beim Ausarbeiten der Keramik im Randbereich den Stumpf vorher wässern!



SHERAREFRACT

GEBRAUCHSANLEITUNG

8. Abstrahlen

- Glanzstrahlperlen 50 µm bei 1 bar

9. Lagerung

Pulver und Flüssigkeit trocken lagern, die Verarbeitungstemperatur liegt zwischen 20 - 23°C (idealerweise 21°C im Temperaturschrank) SHERALIQID ist kälteempfindlich. Bei Lagerung oder Transport unter +5°C nimmt die Flüssigkeit Schaden und sollte nicht mehr verwendet werden. Der Versand der Flüssigkeit ist in den Wintermonaten daher oftmals nicht möglich. Bitte legen Sie sich rechtzeitig einen Wintervorrat an.

Bewahren Sie die Einbettmasse und deren Arbeitsgeräte getrennt von den Geräten für die Gipsverarbeitung auf, da sich diese negativ aufeinander auswirken.

10. Informationen / Rückmeldung:

Weitere Informationen, Mischungstabellen sowie Sicherheitsdatenblätter stehen Ihnen auf www.shera.de jeweils unter dem Produkt zur Verfügung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unser Service-Team, erreichbar unter +49 (0) 5443 9933 0. Bei Rückmeldungen zum Produkt bitte immer Chargenbezeichnung angeben.

11. Gewährleistung

SHERA Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG ist nach DIN EN ISO 13485 zertifiziert und garantiert für die Produkte, aufgrund eines aufwendigen Qualitätssicherungssystems, eine einwandfreie Qualität. Unsere Anwenderempfehlungen beruhen auf in unserem Versuchslabor ermittelten sog. Richtwerten. Diese Werte können nur garantiert werden, wenn die angegebenen Verfahrensschritte eingehalten werden. Der Benutzer ist für die Bearbeitung der Produkte selbst verantwortlich. Für fehlerhafte Ergebnisse wird nicht gehaftet, da SHERA keinen Einfluss auf die Weiterverarbeitung hat. Eventuell dennoch auftretende Schadensersatzansprüche beziehen sich ausschließlich auf den Warenwert unserer Produkte

